

# Kindergottesdienst „to go“ in den Pfingstferien

Thema: Schöpfung



Liebe Familien,

wir laden euch ein, einen gemeinsamen Spaziergang zu machen und dabei Euren eigenen Kindergottesdienst zu feiern. Dazu haben wir Ideen gesammelt, die Ihr dafür nutzen könnt.

Dazu packt bitte ein:

- ein DIN A4 (buntes) Papier und einen Stift für jede/n
- eine Picknickdecke und evtl. ein leckeres Picknick für alle
- Wer will, das Smartphone für die youtube-Liedervorschläge oder ein Liederbuch mit Liedern, die ihr gerne während dem Schöpfungsspaziergang singen wollt.

Auf dem Spaziergang wäre schön, Ihr kommt z.B. zu einem Wald, zu einer Wiese und zu einem kleinen Gewässer. Je nach Spaziergang könnt Ihr die einzelnen Elemente auch tauschen oder weglassen.

Geeignet ist eigentlich jeder Weg, der etwas Ruhe bietet und nicht zu überlaufen ist. Schön ist es z.B. im kleinen Lautertal (bei Blaustein) oder im Lonetal oder .....

Wir wünschen euch einen erlebnisreichen und schönen Schöpfungsspaziergang!

Ursula Renner und Laura Kick

## 1. Und nun geht's los:

- ❖ Wir beginnen unseren Familien-Schöpfungsspaziergang am Beginn des Spazierweges „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“
- ❖ Liedvorschläge zum Singen, zum Hören (auf youtube) und/oder Mitsingen:
  - o Du bist da wo Menschen leben, 2. Strophe: lieben, 3. Strophe: hoffen, 4. Strophe: Halleluja  
<https://www.youtube.com/watch?v=XIW9Y5zBo7g>
- ❖ Wir beten:  
Guter Gott, wir danken dir für unsere Familie und für die Zeit, die wir miteinander verbringen dürfen.  
Wir bitten dich, hilf uns, dass wir immer wieder gemeinsam nach guten Lösungen suchen und bereit sind Kompromisse einzugehen. Du hast uns unser Leben und die schöne Welt geschenkt und liebst jeden Einzelnen von uns. Das macht uns von Herzen froh. Dafür danken wir dir. Amen.

## 2. Gemeinsamer Spaziergang bis zu einem schönen Waldstück oder bis zu Bäumen

- ❖ Auf unserem Schöpfungsspaziergang begleiten uns einzelne Verse nach Psalm 104!  
Hören wir die ersten Zeilen:  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!  
Gott du hast die ganze Welt erschaffen!  
Die Berge erhoben sich, und die Täler senkten sich.  
Die Länder und Meere sind wunderschön.  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!
- ❖ Aktion: Sammelt Naturmaterial (Äste, Blätter, Steine, Zapfen, ...) und legt daraus ein Naturbild, ein Dankbild, ein Mandala zu unserer schönen Welt. Wofür seid ihr Gott dankbar, dass er es erschaffen hat?

Wenn ihr Lust habt, dann fotografiert euer Bild und schickt es an [laura.kick@drs.de](mailto:laura.kick@drs.de); dann können wir eine Bilder-Collage in der Kirche aushängen.

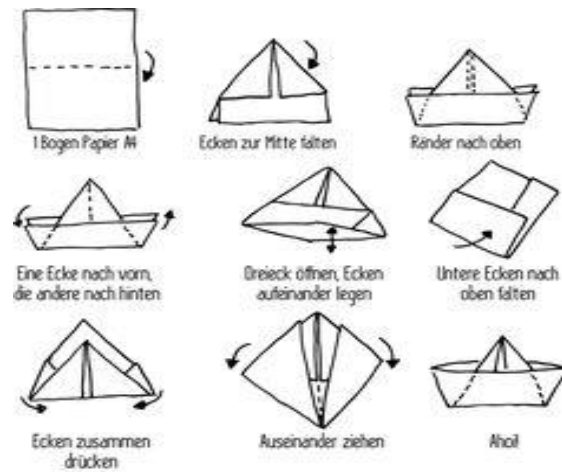
- ❖ Wenn ihr mit eurem Bild/euren Bildern fertig seid, dann singt oder hört doch wieder ein Lied: Liedvorschläge zum Singen, zum Hören (auf youtube) und/oder Mitsingen:

**Er hält die ganze Welt**

[https://www.youtube.com/watch?v=Mrl\\_3EPm14s](https://www.youtube.com/watch?v=Mrl_3EPm14s)

## 3. Gemeinsamer Spaziergang zu einem fließenden Gewässer

- ❖ Hören wir am Wasser die nächsten Verse nach Psalm 104:  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!  
Du lässt Quellen sprudeln und als Bäche in die Täler fließen,  
zwischen den Bergen finden sie ihren Weg.  
Vom Himmel lässt du Regen auf die Berge und auf den Boden regnen.  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!
- ❖ Aktion: Überlegt gemeinsam worum ihr Gott bitten wollt oder welche guten Wünsche, welche schönen Botschaften euch einfallen. Schreibt und oder malt sie auf das Papier. Faltet anschließend daraus eure Boote. Schickt eure Boote im Wasser mit euren Gedanken auf Reisen. Im Vertrauen darauf, dass Gott unser Leben, unsere Wünsche und Bitten begleitet und uns für diese Zeit, die wir gerade erleben, Kraft schenken will setzt das Boot ins Wasser, in den Fluss des Lebens.
- ❖ So könnt ihr ein Boot falten, falls ihr wollt:



- ❖ Nach dieser Bootaktion hört oder singt wieder gemeinsam ein Lied:  
**Von allen Seiten umgibst du mich**  
<https://www.youtube.com/watch?v=IRUCEVOG5Gg>

#### 4. Gemeinsamer Spaziergang bis zu einer Wiese. Sucht euch einen schönen Ort, an dem ihr euch (mit Picknickdecke) hinsetzen könnt

- ❖ Hören wir auf der Wiese die nächsten Verse nach Psalm 104  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!  
Du lässt Gras wachsen.  
Du lässt viele Früchte wachsen.  
Tiere und Menschen freuen sich daran.  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!
- ❖ Aktion: Nehmt die Wiese und die Umgebung der Wiese mit all euren Sinnen wahr:
  - Schließt eure Augen und achtet darauf, was ihr alles hören könnt – erzählt es euch.
  - Schaut euch um was ihr alles Schönes entdecken könnt. Zeigt es euch gegenseitig.
  - Sucht mit eurer Nase wunderbare Gerüche! Was könnt ihr alles riechen?
  - Zieht wenn ihr wollt eure Schuhe und Socken aus und spürt den Boden, die Erde, die Wiese, die euch trägt! Wie fühlt sich der Boden für dich an?
- ❖ Singt und oder hört gemeinsam das nächste Lied:  
**Gott gab uns Atem**  
<https://www.youtube.com/watch?v=DEEd1KYHu3Q>
- ❖ Hört nun nochmal die Verse nach Psalm 104:  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!  
Gott du hast die ganze Welt erschaffen!  
Die Berge erhoben sich, und die Täler senkten sich.  
Die Länder und Meere sind wunderschön.  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!  
  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!

Du lässt Quellen sprudeln und als Bäche in die Täler fließen,  
zwischen den Bergen finden sie ihren Weg.  
Vom Himmel lässt du Regen auf die Berge und auf den Boden regnen.  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!

Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!  
Du lässt Gras wachsen.  
Du lässt viele Früchte wachsen.  
Tiere und Menschen freuen sich daran.  
Lobe den Herrn! Mein Gott, wie herrlich bist du!

- ❖ Singt oder hört gemeinsam das Segenslied:

**Segne uns mit der Weite des Himmels**

<https://www.youtube.com/watch?v=b6l4h2uWx8g>

- ❖ Körper-Segen:

Gott, lass mich wachsen,	<i>(klein machen – groß werden)</i>
sei du mir nahe,	<i>(Hände zum Körper führen)</i>
lass mich dich in meinem Herzen spüren,	<i>(Hände aufs Herz)</i>
gib mir Kraft für mein Leben,	<i>(Faust bilden, Muskeln anspannen, Faust nach oben und Armbeuge abwinkeln)</i>
lass mich nicht allein,	<i>(Hände reichen)</i>
und segne mich. Amen.	<i>(leicht verbeugen)</i>

Wer möchte kann gemütlich miteinander das Picknick auspacken und miteinander Essen teilen.

Wir hoffen, dass die Impulse beim Schöpfungsspaziergang ansprechend und inspirierend für euch waren! In der Hoffnung, dass wir uns bald wiedersehen können, wünschen wir allen eine gute und gesunde Zeit!

Nach einer Idee des Kindergottesdienstteams von St. Johannes, Tübingen